



Sammlung Theaterzettel

Der Erbförster

Ludwig, Otto

1913-02-14

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Großherzoglich Hof- und Nationaltheater Mannheim

166

Freitag, 14. Februar 1913 - 29. Vorstellung im Abonnement D

Zur Feier von Otto Ludwigs hundertstem Geburtstage

Neu einstudiert:

Der Erbförster

Trauerspiel in 5 Aufzügen von Otto Ludwig

Regie: Max Krüger

Personen:

Stein, ein reicher Fabrikherr und Güterbesitzer	• • Karl Dapper vom Hoftheater in Karlsruhe a. S.
Robert, sein Sohn	• • Georg Köhler
Christian Ulrich, Förster in Dusterwalde genannt der Erbförster	• • Karl Schreiner
Sophie, seine Frau	• • Julie Sanden
Andreas, Forstgehülfe	• • Rudolf Richter
Wilhelm	• • Paul Richter
Marie	• • Poldi Dorina
Wilkens, Großbauer, der Försterin Oheim	• • Emil Hecht
Der Pastor von Waldenrode	• • Karl Neumann-Hoditz
Möller, Steins Buchhalter	• • Meinhard Maue
Jäger Gottfried, genannt der Buchjäger	• • Georg A. Koch
Weiler, Ulrichs Holzhüter	• • Wilhelm Kolmar
Der Wirt von der Grenzschenke	• • Paul Tietzsch
Frei	• • Alexander Kökert
Lindenschmied	• • Otto Schmöle
Katharine, ein Bauernmädchen	• • Paula Binder

Bauern

Das Stück spielt abwechselnd im Jägerhaus von Dusterwalde und in Steins Schloß zu Waldenrode im dritten Akt in der Grenzschenke und im heimlichen Grunde

Nach dem zweiten Akte größere Pause

Kasseneröffnung 7 Uhr

Anfang 7½ Uhr

Ende gegen 10½ Uhr

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Stückänderung statt

Kleine Preise:

Numerierte Plätze:		Numerierte Plätze:	
I. Rang: Mitte, 1. Reihe	• • • • • Mk. 7.—	III. Rang: Mitte, 1. Reihe	• • • • • Mk. 2.50
I. Rang: Mitte, 2. Reihe	• • • • • „ 6.—	III. Rang: Mitte, 2. und 3. Reihe	• • • • • „ 2.—
I. Rang: Mitte, 3., 4. und 5. Reihe	• • • • • „ 5.—	III. Rang: Seite, 2. Reihe	• • • • • „ 1.50
Parterre - Loge, 1. Reihe	• • • • • „ 5.—	III. Rang: Proszeniumsloge	• • • • • „ 1.50
Parterre - Loge, 2. Reihe	• • • • • „ 4.—	IV. Rang: Mitte	• • • • • „ 1.—
I. Parkett: Sperrsitze	• • • • • „ 4.—	IV. Rang: Seite	• • • • • „ 0.50
II. Parkett: Sperrsitze	• • • • • „ 3.—	Nicht numerierte Plätze:	
II. Rang: Seite, 1. Reihe	• • • • • „ 3.50	Stehplätze im Parkett	• • • • • „ 2.50
II. Rang: Seite, 2. Reihe	• • • • • „ 3.—	Parterre	• • • • • „ 1.50

Kartenvorverkauf für die ganze Woche von Montag an täglich vormittags von 10—1 Uhr (Feiertags 11—1 Uhr). Tagesverkauf an Werktagen vormittags von 10—1 Uhr und nachmittags von 3—5 Uhr, an Sonn- und Feiertagen vormittags von 11—1 Uhr (nachmittags beim Hoftheater-Portier); außerdem bei der Verkaufsstelle August Kremer, Paradeplatz D 1, 5. Bestellungen auf Parkettplätze nehmen auswärts an: Karl Hochstein, Musikalienhandlung in Heidelberg, Eugen Pfeiffer, Hofmusikalienhandlung in Heidelberg und die Bahnhofsverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. Zu Kartenbestellungen von auswärts sind Postkarten mit Rückantwort zu benützen.

Krank: Hans Godeck

Im Hoftheater: